

GEWERBEVEREIN
KÜSNACHT
www.gv-kuesnacht.ch

KÜSNACHTER

Dorfpost

Nr. 373/10. Juni 2020

Monatszeitung des gv-kuesnacht.ch

Inside

Seite 3

Die Welt bereisen – wie wird das nach Corona sein?

Seite 4

Zurück in die Normalität – wenigstens schrittchenweise

Seite 7

100 Jahr Dozza Bau AG – gefeiert wird nächstes Jahr

Seite 9

all#täglich – Museumsobjekte als Zeitzeugen

Seite 11

Kirchen-/Vereinsnachrichten/Veranstaltungen

Editorial

Gemeinsam sind wir stärker

Ich freue mich, mit Ihnen in meinem vierten Editorial meine Gedanken über die momentane Situation zu teilen und hoffe, Sie sind alle gesund!

Schattenseiten von Corona

Die Lage ist ausserordentlich und nichts ist mehr wie es mal war. Wir haben schwere Zeiten hinter uns und was die Zukunft bringen wird, ist ungewiss denn je. Unser durchgeplantes Leben wurde durch etwas so «Kleines und Unsichtbares» total aus der Bahn geworfen. Das total durchdachte und geplante Jahr wurde innert kürzester Zeit überwunden. Es ist die Zeit der Demut, der Selbstreflektion. Wie habe ich bisher gelebt, was kann ich in Zukunft besser oder anders machen? Doch leider sind auch viele Existenzängste entstanden, manche kamen auch an ihre physischen und psychischen Grenzen.

«Wir meistern die Sache gut!»

Trotz allem können wir in der Schweiz sagen, dass wir die Sache gut meistern und dürfen ruhig auch einmal etwas Positives in der ganzen Situation sehen: Ich muss ehrlich sagen, ich bin



Pascal Schweingruber, Handwerker-obmann des Gewerbevereins Künsnacht.

grundsätzlich stolz. Stolz darauf in einem Land zu leben, wo vieles, wenn es sein muss, schnell gehen kann. Wie die Schulen und vor allem die Lehrpersonen quasi über Nacht das Home-Schooling aufgegleist haben, hat mich schlichtweg begeistert. Auch wenn es uns Eltern, darunter viele Mütter, die Nerven strapaziert hatte, sollte man dem Ganzen mit einem riesigen Respekt begegnen. Hoffentlich werden Lehrpersonen nun nicht mehr so schnell kritisiert, weil man im Home-Schooling selbst erkannt

hat, dass man keinen «Einstein» gezeugt hat.

Lob an Gewerbler und Bevölkerung

Ebenso wurden für wirtschaftliche Bereiche verschiedene Möglichkeiten im Schnellverfahren ausgearbeitet. Zum Beispiel, wie man die Gewerbetreibenden schützen und sie unterstützen kann. Leider gibt es auch diverse, welche nicht berücksichtigt oder nicht ausreichend bestärkt werden konnten. Ich befürchte aber, wer immer auf der schmalen Kante ist, sollte seine Geschäftstätigkeit grundlegend überdenken. Am lobenswertesten empfinde ich jedoch uns, die Bevölkerung. Wir haben, ohne gross zu meckern, die Vorgaben akzeptiert und bestmöglich umgesetzt, obwohl wir sie nicht immer nachvollziehen konnten und dem Bundesrat blind vertrauen mussten.

Was bringt nun die Zukunft?

Wie gerne wüssten wir dies, damit wir wieder planen können. Wird tat-

Fortsetzung auf Seite 3

Lernen positiv erfahren.



LernOase

LERNE ZU LERNEN

Seestrasse 64 in Künsnacht

079 693 54 57 www.die-lernoase.ch

So gewinnt
Komfort
an Boden.

www.b-floor.ch



B-floor Bodenbeläge

Scherer Heizungen AG



044 910 90 86

Service
Reparaturdienst

Heizungssysteme, Öfen, Sanitärarbeiten, Boilerentkalkungen,
Öl, Gas und Alternativ
info@scherer-heizungen.ch – www.scherer-heizungen.ch

e-bettenshop.ch
Schauen Sie rein, es lohnt sich!

Bico
Isabelle Night
90 x 200 cm
CHF 590.00 489.70

swissmade

Bico
VitaSense
90 x 200 cm
CHF 990.00 819.18

Bico
Duplo
Swing-flex
90 x 200 cm
CHF 1'690.00 1'385.80

Bico nirgends
günstiger als
bei e-bettenshop.

Freimann

Florastrasse 13 - 8700 Künsnacht
044 910 15 34 info@freimann.ch 079 401 94 00

**vier
sind von hier.**

elektro 4 AG
Küsnacht
www.elektro4.ch | 044 922 44 44

Stenz
Metallbau AG

Weinmangasse 12 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 53 Fax 044 910 01 60

www.stenz-metallbau.ch

Türen + Tore
Reparaturen
Treppen

Brandschutztüren
Verglasungen
Geländer

Wir machen aus Ihren Wünschen Qualitätsprodukte!

euronics von Allmen

Rosenstrasse 8 | 8700 Küsnacht | Tel. 044 910 41 22 | rtvonallmen@afra.ch
Fachberatung | Service | Reparaturen | HiFi | Digital - TV | Multimedia

Wir kaufen Goldschmuck, Diamanten alte Uhren
Gerne erstellen wir eine unverbindliche Offerte

**Ankauf von Uhren, Schmuck, Altgold, Silber,
Münzen und Raritäten**

Bernhard von Wyl – von Wyl Uhren + Schmuck
Kirchgasse 45, Meilen, Tel. 044 923 04 81, www.von-wyl.ch

**Walter Widmer
Schreinerei AG**



Eigenheimstrasse 15
8700 Küsnacht
Telefon 044 910 10 22
info@schreinerei.ch

www.widmer-schreinerei.ch

Einbruchschutz **Türen**
Glasbruch **Schränke**
Reparaturen **Küchen**
Kundendienst **Bäder**



A. Trudel AG

Pascal Schweingruber

Geschäftsführer

Im Lägi 3
8700 Küsnacht info@trudelag.ch
+41 79 662 21 13 www.trudelag.ch



Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39

W/S
WÄLTJ STOREN

T 044 910 66 00
8700 Küsnacht
www.waelty-storen.ch

24 Stunden
Notfallservice
Tel. 044 910 02 12

*e gueti
Verbindig!*

Heeb +ENZLER AG

Elektro – Telecom

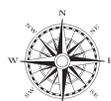
Untere Wiltisgasse 14
8700 Küsnacht
www.heeb-enzler.ch
info@heeb-enzler.ch

Otto Wehrli AG Gipsergeschäft

Inhaber Beat Hollenweger

Ausführung
Sämtlicher
Gipsarbeiten

Tägermoosstrasse 15
Postfach 1610 – 8700 Küsnacht
Tel. 044 – 910 13 57
Natel 079 – 390 53 56
Fax 044 – 910 13 87



Rosa dei Venti
Ristorante/Pizzeria
mit Holzofen

Familie Aslani
Bahnhofstrasse 2, 8700 Küsnacht
T 044 752 08 93, F 044 752 08 94

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
11 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23.30 Uhr
Sonntag geschlossen

Fortsetzung von Seite 1

sächlich eine zweite Welle kommen? Würde unsere Wirtschaft diese überstehen? Ich hoffe, dass sich diese Frage gar nie stellen wird. Doch nun stehen die Zeichen erst einmal auf «Neustart» und da ist es nochmals genauso wichtig, dass wir dies zusammen meistern! Das bedeutet auch die jetzigen Vorgaben einzuhalten. Ob diese nun Sinn machen oder nicht, darüber sollten wir grosszügig hinwegsehen und uns aus Respekt vor einer Verschärfung daran halten. So lange, wie wir die Vorgaben schon eingehalten haben, werden wir uns auch noch ein wenig länger daran halten können.

Was wir mit der Zukunft anfangen können

Unsere Zeit sollten wir nun viel intensiver nutzen. Jedoch nicht, indem wir noch mehr Termine fixieren und den Kalender füllen, sondern indem wir tun, was uns wirklich fehlt: regen Austausch pflegen, zusammen sein, die Schweiz bereisen und vor allem vom Digitalen wieder zum Lokalen. Ganz im Sinne von WE LOVE KUESNACHT sollte denjenigen, die so stark gelitten haben, wieder auf die Beine geholfen werden. Kaufen Sie im Dorf bei lokalen Detaillisten ein, verköstigen Sie guten Küssnacher Wein, schmücken Sie Ihre Wohnung mit Küssnacher Blumen. Gemeinsam sind wir durch die Krise gegangen, aber auch nur gemeinsam werden wir wieder zu alter Stärke finden.

Ich hoffe, Sie konnten meinen Gedanken folgen. An dieser Stelle wünsche ich Ihnen weiterhin gute Gesundheit, erfolgreiche Geschäfte, viel Spass beim Geld ausgeben im Dorf und einen wunderschönen Sommer.

Pascal Schweingruber, Handwerkerobmann des Gewerbevereins Küssnacht

100

JAHRE
DOZZA

DOZZA

Ihr Bauprofi vor Ort.
dozzabau.ch

«Hallo Küssnacht»

Die Welt bereisen – wie wird das nach Corona sein?

Ihre Branche wurde fast am härtesten von der Corona-Krise getroffen. Gewerbevereinsmitglied Yvonne Arias, Filialleiterin von Kuoni Reisen in Küssnacht, arbeitet seit über 32 Jahren in der Reisebranche – solche Einschränkungen hat sie noch nie erlebt!



Manchmal packt sie die Reiselust, doch Yvonne Arias begnügt sich momentan mit Ferienplänen von Küssnachtern.

In der Reisebranche gleicht kein Tag dem anderen. Destinationen sind im Wandel, neue Hotels etablieren sich und Reisearten, sowie die Möglichkeiten und Varianten, sind unzählig. «Nach all den Jahren in der Branche erachte ich meinen Beruf nach wie vor als sehr schön und interessant», erzählt Yvonne Arias, die Andreas Wunderlin im November 2019 als Filialleiterin von Kuoni Reisen abgelöst hat und fügt hinzu: «Gerade diese Vielseitigkeit und Möglichkeit, unsere Ideen und Erfahrung täglich einfließen zu lassen, fasziniert mich ungeboren!» Nebst der Haupttätigkeit, Kunden zu inspirieren und die für sie perfekte Reise zusammenzustellen, stehen auch viele administrative Aufgaben an, gerade in Zeiten von Corona.

Licht am Ende des Tunnels

Die Corona-Krise habe die Reisebranche sehr getroffen. Seit Ende März sei zwar Kurzarbeit beantragt worden, der administrative Aufwand und die finan-

ziellen Verluste seien aber hart zu meistern. Einerseits mussten die vier Angestellten und die vier Lernenden von Kuoni Reisen im März und April die Rückholung ihrer Kunden organisieren und andererseits sämtliche Reisen bis aktuell Mitte Juni umbuchen oder stornieren. «Jetzt gibt es Licht am Ende des Tunnels und ich bin optimistisch, dass wir bald wieder Neubuchungen entgegennehmen dürfen», ist sich die Filialleiterin, die selbst auch gerne die schönen Flecken auf dieser Welt bereist, sicher. Sie sei zudem sehr froh darüber, dass weiterhin alle Lernenden im Unternehmen beschäftigt werden können. Das Geschäft hat seit dem 2. Juni wieder geöffnet, allerdings vorerst mit verkürzten Öffnungszeiten, um mit Kurzarbeit die aktuellen Verluste der Reisebranche wenigstens teilweise kompensieren zu können. DER Touristik Suisse, das Mutterunternehmen von Kuoni, steht nun wie alle Reisebüros vor der Herausforderung, den Kunden weiterhin zeitnah die ihnen zustehenden Rückerstattungen zu erstatten. Von un-

seren Kunden wird das sehr geschätzt und wir erfahren eine hohe Toleranz und viel Verständnis für unsere derzeitigen Herausforderungen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden! Ausserdem müssen die Schalterangestellten von DER Touristik Suisse stets die aktuellsten und verlässlichsten Informationen zu Ein- und Ausreise zur Hand haben und neue Gesundheitsvorschriften vermitteln.

Eine Branche im Wandel

Der Wunsch, die Welt zu bereisen, so wie wir das in den letzten Jahren ausleben durften, werde bleiben, davon ist Frau Arias überzeugt. Ihre Prognose: «Wir werden unsere Reisegewohnheiten sicherlich anpassen müssen.» Innerhalb von Europa werde es wahrscheinlich nicht mehr so viele Flugverbindungen zwischen den Städten geben, dafür würde der Bahnverkehr mehr genutzt. Weiter werde das Reiseverhalten in den kommenden Wochen und Monaten davon abhängen, wie schnell der generelle Flugverkehr nach dem Lockdown in den Markt zurückkehrt. Auch aufgrund ökologischer Überlegungen ist ein Wandel in der Reisebranche absehbar. «Das führt auch dazu, dass Ferienberatungen an Bedeutung gewinnen werden. Und je beratungsintensiver die Reise ist, desto wichtiger wird die Funktion des Reisebüros», erhofft sich die reisefreudige und kommunikative «Küssnacherin».

Küssnacht – eine Gemeinde mit Charme

Dank jahrzehntelanger Anwesenheit in Küssnacht und ebenso langer Mitgliedschaft im GVK, ist das Reisebüro bei der Küssnacher Bevölkerung fest verankert. Das Netzwerk und der Austausch innerhalb des Gewerbevereins sei total bereichernd und gewinnbringend für die regionalen Unternehmen, meint Frau Arias. An ihrem Arbeitsort schätzt die Reisevermittlerin, die in ihrer Freizeit gerne kocht und wandert, den Ausblick auf den See und das städtische und doch auch ländliche Ambiente mit seinen Annehmlichkeiten und Charme. Für das nächste Porträt nominiert Yvonne Arias Jean-Marie Cannazza von Canazza Coiffure.

Lea Keller

Zurück in die Normalität – wenigstens schrittchenweise

Seit dem 11. Mai dürfen Geschäfte und Restaurants wieder geöffnet haben. Einige Leute konnten es kaum erwarten und standen schon vor Ladenöffnung bereit, andere befürchteten eine grössere Ansteckungsgefahr und mieden die Öffentlichkeit. Mittlerweile scheint sich alles schrittchenweise wieder einzupendeln. Küssnachter Gewerbler berichten.

Sechs Mitglieder des Gewerbevereins Küssnacht haben Stellung zur aktuellen, gelockerten Situation genommen. Der Start zurück in den Alltag scheint grösstenteils erfolgreich gewesen zu sein. Auch wenn die ungewisse Auszeit die lokalen Geschäfte sehr getroffen hat, ist die Stimmung auf Küssnachts Strassen und in den Läden locker und positiv.

Lesen ist voll «in»

Die Buchhandlung Wolf wurde während des Lockdowns kreativ und verschickte Pakete, verkaufte durchs Fenster und lieferte sogar bis vor die Haustüren. Nun da der Laden wieder für Kunden zugänglich ist, können man sich endlich wieder über das Stöber-Erlebnis freuen.



Stephan Winiger ist überzeugt: God has saved the books!

«Am ersten Tag der Wiedereröffnung sind unerwartet viele Kunden vorbeigekommen, fast mehr, als normalerweise bei solchem Regenwetter», resümiert Stephan Winiger begeistert und fügt hinzu, dass dies wohl zeige, dass Bücher noch lange nicht ausgestorben sind. Er erzählt von vielen positiven Rückmeldungen, die er während des Lockdowns erhalten hatte: «Natürlich hat uns das extrem motiviert und bestärkt, selber auch positiv zu bleiben in dieser beängstigenden Situation.» Die Buchhandlung Wolf konnte viele Neukunden gewinnen und hofft, diese auch weiterhin mit Lesestoff versorgen zu dürfen.

Branche zur Grundversorgung gehört, war der Laden für Notfälle geöffnet. Mehrheitlich verkaufte das auf die Hälfte reduzierte Team korrigierte Gläser. «Wir hätten uns etwas mehr Sonnenbrillen-Verkäufe erhofft, bei diesem tollen Wetter», erzählt GVK-Vorstandsmitglied Andreas Eugster schmunzelnd. Die Situation unterscheidet sich wenig von der Prä-Corona-Zeit, abgesehen natürlich vom Maskentragen, wenn der nötige Abstand nicht eingehalten werden könne. Was Eugster aber betont: «Wir haben unsere Kunden ja schon vorher sehr geschätzt, doch jetzt umso mehr!»

Kundschaft ist jetzt wichtiger denn je!

Wenig verändert hat sich für das Optikergeschäft Gottheil. Weil diese

«Es soll sein wie immer»

Das Restaurant Steinburg bot während des Lockdowns drei Tage die Woche Lieferdienst und Take-Away an. Obschon



Es wäre an der Zeit, Sonnenbrillen zu kaufen, meint Eugster vom Optiker Gottheil.

Leistungsspektrum:

- Neubau
- Fassade
- Umbau
- Kundenarbeiten
- Gesamtprojekte
- Betoninstandsetzung

Seit über 50 Jahren sind wir dabei:

Was wir machen, machen wir richtig.

Von Küssnacht aus
für die ganze Region.
www.spleissbau.ch

SPLEISS
Die Baumeister mit Herz und Verstand



Genug Take-Away, endlich kann man wieder den vollen Service des Restaurants Steinburg geniessen.

das Angebot überraschend frequent genutzt wurde, freut sich das junge Team, nun endlich wieder direkt in der guten Stube servieren zu dürfen, wenn auch – aufgrund der Abstandsregelung – sechs Tische weniger besetzt werden können. «Unser Ziel ist es, dass die Gäste hier in der Steinburg die Corona-Krise vergessen können», meint Björn Hilmert, Geschäftsführer des Restaurants und fügt hinzu: «Die Gäste sollen nicht mitbekommen, was hinten durch alles anders läuft, es soll wie immer sein in der Steinburg.»

wieder öffnen und die Damen Künsnachts mit hübscher Unterwäsche eindecken. Der erste Tag sei überraschend gut gelaufen, erzählt Mitarbeiterin Nevin Akguen: «Ich denke, dass die Leute lieber in kleinere Läden gehen als in die Einkaufszentren in Zürich, so ist alles etwas überschaubarer und das Ansteckungsrisiko geringer.» Die Stimmung sei sichtlich angespannter als vorher, doch die Massnahmen liessen sich gut umsetzen. Dies bestätige auch die positive Resonanz ihrer Kundinnen, meint die Künsnachterin.

Lieber einkaufen in lokalen, kleinen Geschäften als in Zentren in der Stadt

Die Unterwäsche-Boutique «undercover» von Sabine Schneidewind durfte nun seit zwei Monaten auch endlich

Die Macht des positiven Denkens

Obwohl Sport Birrer üblicherweise montags geschlossen hat, war das Geschäft an der Oberen Dorfstrasse am 11. Mai trotzdem geöffnet. Man habe



Geschäftsführer Yves Birrer (r) mit Mitarbeiter Paulo Matthaer (l). Sie sind sportlich und optimistisch unterwegs.

schon gemerkt, dass die Leute, jetzt wo sie mehr Zeit für Sport hätten, auch vermehrt Artikel kaufen. Was den beiden Sportartikelverkäufern jedoch Mühe bereitet, sei das Einhalten von zwei Metern Abstand auf der doch eher engen Ladenfläche. Sobald eine Familie mit drei Kids den Laden betrete, sei es fast unmöglich, noch weitere Kunden zu bedienen. Der junge Geschäftsführer Yves Birrer ist jedoch optimistisch und steckt Kunden nur schon mit seiner guten Laune an.

Zwar kein Strickclub mehr, dafür Verweilen im Gärtchen

Auch der «Chnäuel-Schopf» wurde am 11. Mai fast überrannt; die Stammkunden seien schon vor Ladenöffnung

vor der Tür gestanden. «Während des Lockdowns haben wir telefonisch Auskunft gegeben und Material verschickt. Für das Geschäft war das aber wie ein Tropfen auf den heissen Stein und auch für die Kunden war das nicht optimal. Ihnen fehlte das Einkaufserlebnis, das Berühren des Materials», erzählt Ruth Hengärtner, die das Geschäft seit 39 Jahren führt.

Weil der «Chnäuel-Schopf» ein Ort zum Verweilen ist, wo man während dem Stricken von Maschenproben plaudern und sich austauschen kann, hat das kreative Team eine Alternativlösung gefunden: Im Hinterhof stehen Stühle, wo jeweils zwei Kundinnen im Abstand von zwei Metern ihre Maschenproben stricken können.

Lea Keller



Eine Maske reicht nicht, um undercover zu sein, da braucht's noch schöne Unterwäsche.



Im Hinterhof strickt es sich gut, aber nur mit Maske und Desinfektionsmittel bewaffnet.

Der Fussball Club Künsnacht bekommt einen neuen Sponsor

Ab der Saison 2020/21 prangt das Logo von Ginesta Immobilien auf den Trikots der C-Junioren des Fussballvereins Künsnacht. Das Unternehmen feiert dieses Jahr sein 75-jähriges Bestehen.

Während der 75-jährigen Firmengeschichte war Ginesta dem Sport stets verbunden. Die Fortsetzung dieser Tradition ist auch dem heutigen Firmeninhaber des Familienunternehmens, Claude Ginesta, der das Unternehmen in dritter Generation führt, ein grosses Anliegen. Ein Engagement für den Fussball Club Künsnacht liegt da auf der Hand.

Neue Impulse geben – der gemeinsame Wert

Das Immobilienunternehmen wurde in der Seegemeinde gegründet und hat bis heute den Hauptsitz in Künsnacht. Das Bekenntnis zum Breitensport und damit ein Einsatz für die Lokalbevölkerung sei eine gute Gelegenheit, etwas zurück-

zugeben, meint Claude Ginesta. Gleichzeitig verbinden Ginesta Immobilien und den FCK gemeinsame Werte. Werte, die gerade in der heutigen schwierigen Lage, aber auch allgemein, eine wichtige Rolle spielen. In einer Zeit des raschen Wandels und der zunehmenden Digitalisierung ist es umso wichtiger, gerade für Kinder und Jugendliche, dem Körper und Geist an der frischen Luft neue Impulse zu geben.

«Wir blicken hoffnungsvoll nach vorne und freuen uns, wenn der Spielbetrieb wieder vollständig aufgenommen werden kann», meint der CEO und fügt hinzu: «Möge der Ball im Sinne des FCK rollen, so wie dies bei Ginesta Immobilien seit drei Generationen der Fall ist.»



Claude Ginesta, CEO Ginesta Immobilien AG und Thomas Frei, Präsident des FC Künsnacht freuen sich über die neue Partnerschaft.

STRANDBAD & KUSENBAD
ERÖFFNUNG DER SEEBÄDER

6. Juni 2020

Bis dahin bleiben die Bäder wegen
Unterhalts- und Reinigungsarbeiten
geschlossen

Alle Infos auf
www.kuesnacht.ch

Besten Dank für Ihr
Verständnis und bis bald!

BADE
SAISON
2020

ERÖFFNUNG
6. JUNI 2020

100 Jahr Dozza Bau AG – gefeiert wird nächstes Jahr

Seit 100 Jahren errichtet die Dozza Bau AG in der ganzen Zürichsee-Region neue Bauten, renoviert Häuser und unterstützt bei der Planung von Bauprojekten. Ihre geplanten Jubiläumsaktivitäten fallen wegen des Corona-Virus leider ins Wasser.

Die Unternehmung wurde 1920 von Gründerfamilie Dozza mit der Idee, etwas Beständiges mit den eigenen Händen erschaffen zu können, gegründet. Als Rolf Müller, Mitinhaber der Dozza AG, 2014 einstieg, leitete er 37 Mann. Heute kann er stolz sagen, dass die Dozza Bau AG auf 55 Mitarbeitende wachsen konnte. Zurückzuführen ist dies wohl auf die emsige Bautätigkeit an der Goldküste, die nach wie vor eine der attraktivsten Gegenden der Schweiz ist.

Verbundenheit zur Heimat und motivierte Mitarbeiter – Dozzas Erfolgsrezept

Das traditionelle Küssnacher Bauunternehmen ist mit den regionalen Anforderungen vertraut, was dem Kunden bei Planung und Ausführung stets zugute kommt. Weil das KMU in der Region sehr gut vernetzt ist, kann es relativ flexibel auf jegliche Herausforderungen reagieren. «Wir versuchen, schnell zu reagieren und dem Kunden so ein regionaler und daher stets greif-

barer Partner zu sein», erklärt Rolf Müller. Was die Firma ausmacht, seien ihre Mitarbeitenden, von welchen einige bereits seit Jahrzehnten im Küssnacher Unternehmen beschäftigt sind.

«Wir sind wie eine Familie»

«Wir sind mit allen unseren Mitarbeitern eng verbunden und haben zwischendurch auch mal Zeit für einen persönlichen Plausch», sagt Müller und fügt hinzu: «Für mich fühlt es sich wie eine Familie an, wenn ich morgens zur Arbeit komme.» Nicht nur im eigenen Unternehmen tragen Teamgeist und gemeinsamer Plausch einen hohen Stellenwert. Das KMU ist auch Sponsor von regionalen Sportvereinen, deren Spiele sie sich oft gemeinsam anschauen. So will Dozza nicht nur den Zusammenhalt im eigenen Unternehmen stärken, sondern auch in anderen lokalen Vereinen.

Den Optimismus in der Krise nicht verlieren

Die Corona-Krise hat nicht nur das Jubiläum verhindert, sondern auch sonst den einen oder anderen Stolperstein auf Dozzas Weg gelegt. Zum Glück können ihre starken Maschinen jeden noch so grossen Fels aus dem Weg räumen. «Für uns ist es am Wichtigsten, dass wir weiter arbeiten dürfen. Deshalb müssen wir genau darauf achten, dass die Hygiene- und Gesundheitsmassnahmen auf unseren Baustellen umgesetzt werden», erklärt Müller, der täglich die aktuellen Entwicklungen verfolgt, damit er schnell reagieren und die Massnahmen umsetzen kann.

Gesunder Optimismus gefragt

Man müsse dem Ganzen mit Respekt begegnen, sich aber nicht einschüchtern lassen und sich nicht vor der Zukunft fürchten. «Es ist sehr wichtig, dass man während dieser Krise den gesunden Optimismus nicht verliert.»

Lea Keller



Die Dozza-Truppe – beim Arbeiten ein Team, in der Freizeit Sportliebhaber.

Interview mit Rolf Müller, Mitinhaber der Dozza Bau AG

Was bedeutet das 100-Jahr-Jubiläum für Sie persönlich?

Ich finde es sehr beeindruckend, dass eine Unternehmung nach mehreren Handänderungen auch nach 100 Jahren immer noch Bestand hat. Ich selber bin sehr stolz darauf, Teil dieser Geschichte sein zu dürfen und die Zukunft der Firma aktiv mitgestalten zu können. Und selbstverständlich möchte ich auch noch weitere Jubiläen in der Firma gemeinsam mit dem Team feiern können.

Was treibt Sie als Geschäftsführer und Inhaber an?

Es macht mir jeden Tag Freude, mit meinen Kollegen zusammen zu arbeiten, und ich liebe die abwechslungsreichen Tätigkeiten, die mein Job mit sich bringt. Auch Herausforderungen zu bewältigen und Lösungen zu finden, treibt mich an. Ich freue mich jeden Tag aufs Neue mit meinem Team gemeinsam die Unternehmung weiterzubringen. Vom Bauführer über den Polier oder dem Kundenmaurer – immer wieder begeistern mich meine Kollegen mit ihrer Leidenschaft und ihrem Engagement im Job. Das sind die Begegnungen, die mich zwischendurch auch reflektieren lassen und die mich motivieren, die Zukunft der Firma gemeinsam zu gestalten.

Wegen dem Coronavirus fällt das 100-Jahr-Fest nun leider ins Wasser. Wie feiern Sie stattdessen?

Ja, es ist wirklich schade, dass dieses Jahr die 100-Jahr-Feierlichkeiten nicht wie geplant stattfinden können. Wir hatten sogar drei Kundenanlässe übers Jahr verteilt geplant und ein ganz grosses Fest für alle Mitarbeitenden im Sommer. Wir werden aber die ganzen Festaktivitäten im Jahr 2021 nachholen. Vielleicht dann unter dem angepassten Titel «100 + 1 Jahre Dozza Bau AG – jetzt noch ein Jahr besser».

Was war Ihr grösster Erfolg? Welches waren die entscheidenden Wegmarken?

Für uns in der Firma war und ist es immer die oberste Priorität, die Dozza Bau AG unabhängig und erfolgreich in die Zukunft zu führen. Das ist uns in den letzten 100 Jahren gelungen, was als herausragender Erfolg bezeichnet werden kann. Entscheidend für uns und für die unabhängige Weiterführung der Dozza Bau AG ist die in diesem Jahr abgeschlossene Nachfolgeregelung zwischen Christian Meier und mir.

Was sind Ihre nächsten grossen Ziele?

Aktuell gilt es, den ganzen Fokus auf das Jetzt zu legen. Wir müssen schauen, dass wir die aktuelle Krise gemeinsam meistern. Im Moment ist das grösste Ziel, dass keine Entlassungen notwendig werden. Auch deswegen verfolgen wir täglich die aktuellen Entwicklungen, um schnellstmöglich auf sich ändernde Umstände und Anforderungen reagieren zu können.



Gemeinsam leiten sie das Küssnacher Unternehmen: Christian Meier und Rolf Müller.

ERNST IELAND AG

MÖBEL & INNENAUSBAU SEIT 1888



Florastr. 20 8008 Zürich Tel. 044 497 70 70 www.wieland-ag.ch



NORBERT CAJOCHEN

TREUHAND- UND STEUERRECHTSPRAXIS
OB.HESLIBACHSTRASSE 8, 8700 KÜSNACHT
TEL. 044 910 32 48
EMAIL: INFO@CAJOCHEN.CH

REVISIONSMANDATE, BUCHFÜHRUNG
UND ABSCHLUSSBERATUNG,
UNTERNEHMUNGS- UND
STEUERBERATUNG.

Mitglied von EXPERTsuisse 

Blumen, Kräuter & Setzlinge
für Ihren Garten & Balkon

Öffnungszeiten: Weinmangasse 65
Montag bis Freitag **8700 Küsnacht**
08.00-11.30 Uhr Tel. 044 910 07 65
13.30-17.30 Uhr Fax 044 910 07 55
Samstag im Juni www.karrer-gaertnerei.ch
08.00-16.00 info@karrer-gaertnerei.ch

Einfach bestellen:
Abholung, oder Lieferung bis vor Ihre Tür



c o c o o n
KAUFMANN

SCHÖNE BÄDER

Alte Bergstrasse 91
8704 Herrliberg
Telefon 044 915 10 12
Fax 044 915 10 09
www.cocoonliving.ch

Triumph sloggi MARIE JO 

Seidenwäsche by
Oscalito
1936

Dorfstrasse 19 | 8700 Küsnacht
undercover by sabine schneidewind



1'000
GUTE TATEN

1
BANK

Als Genossenschaft engagieren wir uns mit viel
Herzblut für gemeinnützige Projekte.

BANK avera

Wir verstehen uns.

all#täglich – Museumsobjekte als Zeitzeugen

Unser Alltag hat sich seit der Corona-Pandemie sehr verändert. Die neue Sonderausstellung «all#täglich – Museumsobjekte als Zeitzeugen» im Ortsmuseum Küsnacht wird am 28. Juni eröffnet und präsentiert alte, alltägliche Objekte aus der Museumsammlung in einem Tagesablauf von 24 Stunden. Die Dinge regen an, über das Gestern, Heute und Morgen nachzudenken.

Milchchesseli als #ZeroWaste Poetische Stimmungsbilder

Die Ausstellung kann auf ganz unterschiedliche Art und Weise besucht werden. Einerseits bietet es sich an, den 24 Stunden zu folgen und so auf einem «historischen Rundgang» 24 Mal mit kurzen Texten Einblick in Alltagsgeschichte zu erhalten; beginnend mit dem Waschkrug um 6 Uhr, bis um 5 Uhr durch die Nacht mit Bettflasche und Nachthaube. Neben den historischen Hinweisen ist für die Kuratorin Elisabeth Abgottspon die mögliche Auseinandersetzung mit dem eigenen Alltag in der Ausstellung sehr wichtig. So werden die Objekte auch mit aktuellen Schlagwörtern mit Hilfe eines # markiert und die Besucherinnen und Besucher können eigene #-Begriffe anbringen. Das «Milchchesseli» wird zum Beispiel mit #ZeroWaste kommentiert. Oder wie wäre es wohl, mit der Schreibmaschine statt dem Internet im #HomeOffice gewesen zu sein?

Die Stäfner Szenografin Barbara Pulli hat für die Präsentation der Objekte vier unterschiedliche Szenarien geschaffen, die die Objekte in die Themenbereiche Vormittag, Nachmittag, Abend und Nacht einteilen. Sie lehnt sich dabei an die Form von kleinen Häusern bzw. Zimmersituationen an, passend zu den Alltagsthemen. Dank der eigens für die Ausstellung verfassten Gedichte der Autorin Lea Gottheil entstehen für die vier Tageszeiten zudem lebendige und poetische innere Bilder. Spielerische Besucherinnen und Besucher kommen an einer Schnitzeljagd mit dem Smartphone oder Tablet zum Zuge. Oder sie hinterlassen mit Hilfe der «Werkzeuge» aus der «Mitmach-Box» wie Emojis oder Schreibkarten selbst Spuren in der Ausstellung. Wem gefällt welches Objekt am besten? Welches Objekt gehört zum eigenen Beruf? Und schliesslich gibt es bei rund der Hälfte



Museumsmitarbeiterin Nina Schleier bereitet alles für die neue Ausstellung vor.

der Themen für lokalinteressierte Personen Küsnacht-spezifische Hinweise zu entdecken.

Repaircafé im Museum

Das Ortsmuseum Küsnacht schafft auch mit seinen Begleitveranstaltungen immer wieder einen Bezug zur Gegenwart. So ist am ersten Öffnungstag, am Sonntag, 28. Juni von 14 Uhr bis 17 Uhr der pensionierte Elektroingenieur Livio Ghisleni vom Repaircafé zu Gast im

Museum und kümmert sich um defekte PCs, elektrische Geräte oder deren Bedienung. Wer gerne am 27. Juni schon an der Vernissage dabei sein möchte, ist gebeten, sich im Voraus anzumelden. Bis im April 2021 werden weitere Begleitveranstaltungen zur Ausstellung angeboten. Die Möglichkeit und die Art der Durchführung werden von der Entwicklung der Corona-Pandemie abhängen. Vor dem Besuch des Museums sollte dessen Homepage beachtet werden: www.ortsmuseum-kuesnacht.ch

Glück mues me ha.

W

RAUSCHLING
KÜSNACHT
2014

WEINGUT DIEDERIK
WEINE, DIE SPASS MACHEN.

Obere Heselbachstrasse 90 • CH 8700 Küsnacht
www.diederik.ch

NIE MEHR SELBER RASEN MÄHEN!

HUSQVARNA AUTOMOWER®

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

Brauchli Rasenmäher
Gewerbstrasse 16 • 8132 Egg
T 044 912 16 17
www.brauchli-rasemaer.ch

Copyright © 2020 Husqvarna AB (publ). All rights reserved.

EPM
Services GmbH

- Hauswartungen
- Gartenunterhalt
- Ferienvertretung
- Tierbetreuung
- Bauleitung
- Renovation
- Innendesign
- Reparatur
- Hausschutz
- Haus-Check
- Beratung & Service

16 SEIT EINER JAHREN IHR PARTNER

Tel. 044 450 40 40 • www.e-p-m.ch
CH-8700 Küsnacht

Ihr Partner für Haus und Garten!

Tracking oder Tracing? Corona mittels Apps in den Griff bekommen

Alle Welt hat nach Mitteln gesucht, die Pandemie einzudämmen. Diverse Startups und Grosskoerze forschen an Impfstoffen, Software Engineers und Applikationsentwickler sorgten sich um Apps, um die Ansteckungsgefahr auch nach den Lockerungen im Überblick zu behalten. Darunter ist auch ein Institut an der Berner Fachhochschule.

Am Institut der Medizininformatik an der Berner Fachhochschule BFH wurde die Applikation «Corona Science» entwickelt. Dabei handle es sich nicht um eine Contact-Tracing-App, die Kontaktpersonen identifiziert, sondern um Erhebung von dringend benötigten Daten über die Befindlichkeit und die Krankheitsverläufe. Bürgerinnen und Bürger können aktiv mithelfen, das Virus einzudämmen, indem sie Daten sammeln und anonym spenden. Damit sollen der weitere Verlauf und die Belastung der Bevölkerung präziser verfolgt werden können.

Teilnehmer geben nur so viel preis, wie sie wollen

«Corona Science» verschafft sich im Vergleich zu ähnlichen Erfindungen nicht über Bluetooth Zugriff auf Daten, sondern gewinnt sie durch regelmässiges manuelles Eingeben durch die Teilnehmenden. So haben diese stets die

Kontrolle über die Informationen, die preisgegeben werden. Nebst Daten zum Coronavirus erhebt die App weitere Informationen zur zusätzlichen Belastung aufgrund des Lockdowns. Etwa werden Fragen zu Homeoffice, Kurzarbeit oder Kinderbetreuung gestellt, sowie weitere Fragen bezogen auf die Massnahmen gegen die Pandemie. «Es geht nicht nur

um Symptome. Zusammen mit Befindlichkeitsdaten kann man als Gesellschaft die Situation während und nach dem Lockdown besser verstehen und Strategien planen», erklärt Serge Bignens, Leiter des Instituts für Medizininformatik I4MI an der BFH. Durch die App erhalten Wissenschaft und Politik die benötigten Informationen, um auch nach den Lockerungen einen Überblick zu behalten.

«SwissCovid-App» wird bereits getestet

Auch der Bundesrat hoffte auf Ergründungen im Bereich der Technologie. Neben der Berner Fachhochschule

arbeiteten auch diverse andere Hochschulen und Softwareunternehmen an ähnlichen Applikationen. So startete am 25. Mai auch die Pilotphase der vom Bundesamt für Gesundheit präsentierten «SwissCovid-App». Diese digitale Kontaktverfolgung durch Bluetooth informiert einen, informiert einen, wenn man während 15 Minuten jemandem in weniger als zwei Metern Abstand nahe gekommen ist und diese Person anschliessend vom Kantonsarzt als positiv getestet wird. Somit bestand eine Ansteckungsgefahr. Wie Marcel Salathé, Epidemiologe an der ETH Lausanne und Leiter der zuständigen Expertengruppe gegenüber SRF bestätigte, erfasse die App keine persönlichen Daten der App-Benutzer.

Was hält Künsnacht von solchen Apps?

Die von der Berner Fachhochschule und MIDATA Genossenschaft entwickelte App wird von den Kantonen Bern und Neuenburg, eHealth Suisse, opendata.ch und weiteren Partnern unterstützt. Und auch die «SwissCovid-App» hat beim Bundesrat grosses Ansehen. Was halten die Künsnächterinnen und Künsnächter von dieser Erfindung? Teilen Sie uns Ihre Meinung in einer Mail an regula@microbee.com mit. *Lea Keller*



Ob Corona-Apps wohl helfen, die Ansteckungszahlen klein zu halten?

KUONI
EST. 1906

Ihr erster Schritt zu unvergesslichen Ferien.

Gutschein
CHF **100.-**

Kuoni Reisen · DER Touristik Suisse AG
Seestrasse 127 · 8700 Künsnacht
T 058 702 64 64 · kuesnacht.k@kuoni-reisen.ch

Gültig für Neubuchungen eines Kuoni-Pauschalarrangements bis zum 31.12.2020 in der Filiale Kuoni Künsnacht.
Max. 1 Gutschein pro Buchung einlösbar. Nicht kombinierbar.
Gutschein nicht gültig für Nur-Flug-Buchungen.
Mindest-Dossierwert CHF 1500.-. Code: EIGU249

ms medium
satz+druck gmbh

Mit uns sind Sie alle Drucksachenprobleme los,

- die für Autos,
- die für Schaufenster,
- die für Kuverts, Briefbogen, Geschäftskarte und auch jene für den Geschäftsbericht,

einfach wirklich alle!

ms medium
satz+druck gmbh

Alte Landstrasse 58
8700 Künsnacht
Telefon 044 912 26 04
info@mediumsatz.ch
www.mediumsatz.ch

Sträme Beizli Künsnacht
Seerestaurant im Strandbad - 044-910.95.64 - www.badibeizli.ch

Jeden Dienstag ab 18h

Smoker
wechselnd z.B. Prime Rib, Lechonera, Spar Ribs, etc

Jeden Freitag ab 18h

Paella de marisco andaluza
Es hät solangs hät!
an der Paellapfanne - Juan Manuel de Almerimar
Beide Anlässe (nur bei „Terrassenwetter“)

NAIL & HAND CARE

Erika Walk

Dorfstrasse 5 • 8700 Künsnacht
Telefon G 044 910 09 87
Telefon P 044 911 08 66

DP_1445

Aufgrund der momentanen Situation gibt es keine aktuellen Veranstaltungen. Informieren Sie sich direkt bei den entsprechenden Organisationen.

Kirchen

Christentreff (Evangelische Freikirche Küssnacht und Umgebung)

Gottesdienste und Kindertreff im Mehrzweckraum am Tobelweg 4, Küssnacht

Bis vermutlich Ende Juni keine Gottesdienste im Mehrzweckraum am Tobelweg 4 Küssnacht.

Auf unserer Homepage kann jedoch jeden Sonntag ein Gottesdienst mit Predigt besucht werden. Infos durch Andy Vetterli Tel. 078 935 01 43, www.christentreff.ch

Katholisches Pfarramt Küssnacht/Erlenbach

www.kath-kuesnacht-erlenbach.ch, 043 266 86 30

Aktuelle Daten siehe unter www.kath-kuesnacht-erlenbach.ch

Reformierte Kirchengemeinde Küssnacht

www.rkk.ch, Telefon 044 914 20 40

Aktuelle Daten siehe unter www.rkk.ch

Evangelischer Kirchenchor

www.kirchenchor-kuesnacht.ch

Chorleiter: Christer Løvdal, 079 758 66 05, christer.loevold@kuesnacht.ch. Auskünfte: Ursula Bleuler (Präsidentin), ursula.bleuler@ggaweb.ch, 044 910 93 01, www.kirchenchor-kuesnacht.ch

Bibliothek Küssnacht

Im Höchhuus, Seestrasse 123, 8700 Küssnacht 044 910 80 36 (Di–Fr 14–16 Uhr) gemeindebibliothek@kuesnacht.ch

Die Bibliothek ist wieder offen – seien Sie herzlich willkommen!

WICHTIG: Beachten Sie die Informationen und Verhaltensregeln, die ab dem 12. Mai und bis auf Weiteres gelten. Bitte lesen Sie diese vor einem Besuch bei uns sorgfältig durch.

Besonders gefährdeten Personen empfehlen wir, die wenig frequentierte Zeit zwischen 12 bis 13.30 Uhr für einen Besuch in der Bibliothek zu nutzen.

Nach Absprache können diese Personen auch einen Liefertermin mit uns vereinbaren.

Ab dem 8. Juni ist auch das Lesezimmer wieder normal geöffnet.

Familienzentrum Küssnacht

Tobelweg 4, 8700 Küssnacht, 079 837 18 27, familienzentrum@kuesnacht.ch, www.kuesnacht.ch/familienzentrum

Politische Parteien

Christlichdemokratische Volkspartei (CVP):
CVP Erlenbach/Küssnacht, Felix Adam, Winkelstr. 10, 8703 Erlenbach, 044 915 37 56, CVP.erlenbach@bluewin.ch

Evangelische Volkspartei (EVP):
André Tapernoux, Utzingerstrasse 14, 8700 Küssnacht, andre.tapernoux@bluewin.ch

FDP. Die Liberalen Küssnacht (FDP):
Präsident: Thomas G. Albert, Seestrasse 223, 8700 Küssnacht, 043 534 06 15, Thomas.G.Albert@fdpkuesnacht.ch

Grüne Partei (GP):
Daniela Brühwiler, Lerchenhalde 6, 8703 Erlenbach, 044 912 19 46, dani.bruehwiler@ggaweb.ch

Grünliberale Partei (GLP):
GLP Küssnacht-Zollikon, Präsident: Philippe Guldin, Obere Heslibachstrasse 52, 8700 Küssnacht, 078 613 01 99, phil.guldin@gmx.net, kuesnacht.grunliberale.ch

Schweizerische Volkspartei (SVP):
Präsident Hans-Peter Amrein
Postfach 3274, 8034 Zürich, 079 657 44 56
hpamrein@bluewin.ch, www.svp-kuesnacht.ch

Sozialdemokratische Partei (SP):
Ueli Häfeli, Wangen 12, 8127 Forch, 079 792 56 34
ueli.haefeli@sunrise.ch, praesidium@sp-kuesnacht.ch, www.sp-kuesnacht.ch

Turnvereine

Bürgerturnverein Küssnacht
www.btvk.ch
Auskunft Heinz Gresch, 044 910 77 47

Männerturnverein Küssnacht
Auskunft: Hellmi Ringli, 044 910 85 75.

Damenturnverein Küssnacht
www.dtvk.ch, E-Mail: info@dtvk.ch

Frauenturnverein Küssnacht
Präsidentin: Regula Merki, www.ftvk.ch

Frauenturnverein Berg
Präsidentin, Natacha Imhof, Zelglistr. 10, 8127 Forch, 043 288 00 86, imbina@bluewin.ch

Gesundheits- und Fitnessstraining (Turnen für jedermann)
Ab Donnerstag, 11. Juni gehts wieder los
Auskunft: Christa Schroff, 044 910 80 03 oder
Rowin Huwiler, 079 635 88 21

Kinderturnen Forch
www.tv-forch.ch
Auskunft: Betti Dozza, 079 693 20 34.

Männerturnverein Forch
Auskunft: Thomas Hering, 044 919 02 62.

Turnverein Forch
www.tv-forch.ch
Auskunft: Romana Egli, 043 355 52 68.

Jugendriege Forch
www.tv-forch.ch
Auskunft: Stefanie Kauer, 044 918 01 47.

Vereine

Artischock
Artischock, Postfach, 8700 Küssnacht oder
www.artischock-verein.ch

Basketballclub Küssnacht Erlenbach
www.bcke.ch

Bocciacub Itschnach
Präsident: Albert Sturzenegger, Seestrasse 117, 8700 Küssnacht, T079 474 94 42.
bocciacub.itschnach@gmx.ch

Bürgerforum Küssnacht (BFK)
www.buergerforum-kuesnacht.ch,
info@buergerforum-kuesnacht.ch

Casa di Fiore
044 910 71 73, 076 558 71 73, info@casadifiore.ch

Curling Club Küssnacht
CCK/KEK, Johannisburgstrasse 11, Küssnacht,
curling-events@cck.ch, www.cck.ch, info@cck.ch,
www.facebook.com/cckkuesnacht

Familien-Club Küssnacht
www.familienclubkuesnacht.ch

Harmonie Eintracht Küssnacht
Präsidentin: Corina Pfander
www.harmonie-kuesnacht.ch

Jugendmusik unterer rechter Zürichsee (Jumurz)
Präsident: Gass Michael, Alte Langackerstrasse 77, 8704 Herrliberg, 044 915 31 42, 079 333 84 90, michael@gass.fm.
www.jumurz.ch und info@www.jumurz.ch

Kammerorchester Männedorf-Küssnacht
Kontakt: Erika Ledergerber
Präsidentin, 044 932 44 53
www.kammerorchester-mk.ch

Kulturelle Vereinigung Küssnacht
www.kulturelle-vereinigung-kuesnacht.ch
Kontakt: Hortensia Ernst; hortensiaernst@bluewin.ch

Küssnachter Frauen des gemeinnützigen Frauenvereins
www.fvk.ch, hana.schuler@bluewin.ch
Info: Hana Schuler, Vorderzelgstr. 2a, 8700 Küssnacht

Küssnachter Senioren-Verein
Kontakt: Hans-Ulrich Kull, Präsident,
hansulrich.kull@hin.ch

Natur- und Vogelschutzverein Küssnacht (NVVK)
www.nvkv.birdlife.ch, Präsident Dieter M.S. Koenig,
Obere Bühstrasse 27, 8700 Küssnacht,
044 912 32 12, 076 410 36 34

Naturfreunde Küssnacht/Erlenbach
Präsident: Ernst Uster, Im Bindschädler 26, 8703 Erlenbach, 044 915 35 35.

Pfadfinder und Pfadfinderinnen
David Helm v/o Banjo, Alte Landstr. 82, 8700 Küssnacht, Infos: www.wulp.ch, info@wulp.ch

Quartierverein Allmend
Präsident: Andreas Wolf, 044 911 08 56,
awolf@ggaweb.ch

Quartierverein Goldbach
www.qv-goldbach.ch oder info@qv-goldbach.ch

Samariterverein Küssnacht
www.samariter-kuesnacht.ch

Schachklub Küssnacht
Präsident SKK: Heinz Bussmann, Rellikonstrasse 9, 8124 Maur, 079 410 98 53, bussmann@gmx.ch

Senioren für Senioren (SfS) Küssnacht/Erlenbach/Zumikon
Kontakt: Senioren für Senioren, PF, 8700 Küssnacht, oder Vermittlungsstelle, 044 912 08 13 (Mo bis Fr, 9 bis 11 Uhr).
www.seniorenfuersenioren.ch
info@seniorenfuersenioren.ch

SLRG Sektion Küssnacht
Kontakt: www.slrku.ch oder info@slrku.ch

Tagesfamilienverein Küssnacht
Infos bei Manuela Schumacher, 044 910 04 29.

Theaterverein «Die Kulisse» Küssnacht
www.kulisse.ch
kontakt@kulisse.ch

Velo-Club Küssnacht
www.vck.ch

Verein der Gartenfreunde Küssnacht
Anmeldung für Warteliste:
Anastasia Cahier, Vorstandsmitglied,
cahier@gartenfreunde-kuesnacht.ch, 077 430 75 93

Verein KULTURBAR Küssnacht
Chrottegrötte, Obere Dorfstrasse 27, Küssnacht.
www.kulturbarkuesnacht.ch

Verein für Ortsgeschichte Küssnacht
www.ortsgeschichte-kuesnacht.ch
Alfred Egli, Präsident, 044 910 73 78,
alfie.egli@gmail.com

Verschönerungsverein Küssnacht
www.vv-k.ch
Bernard Fierz, Weinhaldenstrasse 8, 8700 Küssnacht,
Dr. Peter Haldemann und Ueli Schmid, erreichbar
unter info@vv-k.ch

Vitaswiss-Bewegungsgruppen
Leitung/Info: Beatrice Staub, 044 940 72 10

Gratis Hausliefer-service

in und um Küssnacht
von der
Apotheke Hotz.

info@apotheke-hotz.ch
Telefon 044 910 04 04

Apotheke Hotz
Drogerie- und
Sanitätsabteilung
8700 Küssnacht 044 910 04 04
www.apotheke-hotz.ch



Bodenbeläge

Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küssnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39

Impressum

Monatszeitung des Gewerbevereins Küssnacht

Herausgeber/Koordination
Gewerbeverein Küssnacht, Sekretariat, Postfach, 8700 Küssnacht

Redaktion
Regula Wegmann (rew), regula@microbee.com

Satz/Layout
ms medium satz+druck gmbh, Martin Schneider,
Alte Landstrasse 58, 8700 Küssnacht, www.mediumsatz.ch

Druck
CH Media Print AG, Im Feld 6, 9015 St. Gallen

Inserate
Martin Traber, Tel. 044 928 56 09, martin.traber@fachmedien.ch

Die Dorfpost wird durch die Post in alle Haushaltungen der Gemeinde Küssnacht verteilt.

Rolf Genelin und Bernhard Lang
empfehlen zarte Fleischköstlichkeiten
und diverse Wurstwaren für Ihre Grillparty!!!

Metzgerei Oberwacht



- Traiteur
- Spezialitäten
- Mittagsmenus
- Partyservice

Alte Landstr. 160, 8700 Küsnacht, 044 910 05 00

www.metzgerei-oberwacht.ch

original Küsnachter
Mandelküsse

Jolanda Steiner, Alte Landstrasse 81, CH-8700 Küsnacht
+41 78 602 16 10, www.mandelkuesse.ch

Gesunde Zähne, ein Leben lang

Zahnarztpraxis
Dr. med. dent.
Judith Aufenanger

Alte Landstrasse 147
8700 Küsnacht
044 910 07 56
www.aufenanger.ch

natürlich echt

biplano

die küche meines lebens

biplano küchen gmbh
8700 küsnacht
t 044 912 06 06
www.biplano.ch

SWISS KITCHEN AWARD 2017

KÄGGL'S *seit 1984*

**BÄCKEREI
KONDITOREI
CONFISERIE
CAFÉ**

HAUPTGESCHÄFT UND BACKSTUBE
FORCHSTRASSE 170 8125 ZOLLIKERBERG
T 044 391 36 90, F 044 391 36 06
FILIALE MIT CAFÉ CHOCOLAT
BAHNHOFSTRASSE 8, 8700 KÜSNACHT, T 044 910 05 58

Hausgemacht mit Liebe und Tradition WWW.BAECKEREIKAEGGLI.CH

**HAUSGEMACHTES
NATURTALENT
zur Förderung
der Wundheilung**

NATURATHEK
SO HELFT MAN HEUTE

drogerie parfumerie
●●●● küsnacht

Dorfstrasse 7
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 77
www.drogerie-kuesnacht.ch

BON

Testen Sie die
kostenlose
Warenprobe aus
Ihrer Naturathek.

Gültig vom 10.6.-6.7.20.
Solange Vorrat.

GRIMM
OBST & GEMÜSE AG

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr
9–11.30/14–18 Uhr
Sa 9–12 Uhr
Di, Do und So geschlossen

Im Dörfli 8700 Küsnacht T/F 044 912 09 79
www.grimm-obst.ch

Aktuell:
**eigene Freiland-Salate, diverse Gemüse
und schöne Sommerblumen**

Seit 75 Jahren

**Ihre Treuhandgesellschaft
an der Goldküste.**

ggm+partner
seit 1945

Untere Dorfstrasse 14 | CH-8700 Küsnacht ZH
T +41 44 913 16 16 | F +41 44 913 16 17 | info@ggm.ch | www.ggm.ch